



## Kuchen und Kreatives zugunsten des Kinderhorts verkauft

Über 40 Kuchen hatten die Kinder mit den Erzieherinnen des städtischen Kinderhortes sowie die Hort-Eltern gebacken, die am Samstag zugunsten der Betreuungseinrichtung im Herkules-Markt in Lauterbach verkauft wurden. Im Einsatz waren neben den Hort-Mitarbeiterinnen Eltern und Mitglieder des Fördervereins, die sich mit dem Verkauf am Ende sehr zufrieden zeigten. Die hausgemachten Backwaren gingen weg „wie warme Semmeln“. Viele Marktbesucher nutzten die Gelegenheit, sich Kuchen mit nach Hause zu nehmen oder gleich vor Ort zu

genießen. Neben dem Kuchen wurden selbst hergestellter Schmuck, Ringe und Halsketten, Schlüsselanhänger sowie kuschelweiche Schals angeboten. Im Sortiment waren auch von den Hort-Kindern selbst gestaltete Weihnachtskarten. Begeistert zeigten sich viele Standbesucher von dem kreativen Angebot. Eine kunstinteressierte Besucherin von außerhalb war schier verzückt von der Phantasie der Kinder bei der Gestaltung der Weihnachtskarten. Sie hatten bei der Herstellung völlig frei agiert und Stile bekannter Künstler getroffen, wie die Fachfrau fest-

stellte. Auch die Ketten und Ringe kamen insbesondere beim weiblichen Publikum bestens an. Immer wieder erkundigten sich Besucher auch nach dem Hort und seinem Betreuungsangebot, das sie gerne mit einer Spende unterstützen. Wer den Stand verpasst hat, kann Schmuck, Schals und Karten weiterhin im Hort (Am Eichberg 5) bekommen. **Zudem bieten der Lauterbacher Weinkontor sowie die Buchhandlungen „Lesezeichen“ und „Das Buch“ die Kinderhort-Weihnachtskarten ebenfalls zum Verkauf an.**

(cke)/Foto: Kempf